Projektwoche 26.09.2022 - 30.09.2022

Montag: Für Montag war eigentlich geplant, mit SUPs und kleinen Booten auf den Flötenteich zu gehen – angesichts der Entwicklungen im Wasser in den letzten Wochen konnte der Plan so nicht umgesetzt werden. Stattdessen haben sich die SchülerInnen als ReporterInnen auf den Weg gemacht und eine kleine Nachrichtensendung, unter anderem über die Situation am Flötenteich, produziert. Mit iPads haben sie kleine Filmchen gedreht und diese sehr motiviert und mit viel Geduld anschließend mithilfe des Programms "iMovie" geschnitten. Dabei sind tolle und abwechslungsreiche Ergebnisse entstanden!

<u>Dienstag:</u> Am Dienstag waren wir im Kletterpark – trotz des nicht gerade optimalen Wetters war die Stimmung größtenteils gut und einige SchülerInnen sind im wahrsten Sinne des Wortes über sich hinausgewachsen. Finanziert wurde der Ausflug im Rahmen eines Aktionsprogrammes "Startklar in die Zukunft". Um den Auswirkungen der Corona-Krise auch im sozialen Bereich etwas entgegenzuwirken, wurde den Schulen ein Sonderbudget zur Verfügung gestellt, welches für Unternehmungen im Sinne des Gruppengefühls eingesetzt werden kann.

Mittwoch: Der Tag startete politisch: Unsere Schule nahm gemeinsam mit vielen anderen Schulen an der "Juniorwahl" teil, einer Simulation der Landtagswahlen zur Förderung von politischem Interesse und Demokratiebildung bei Jugendlichen (https://www.juniorwahl.de/). Wie bei den Wahlen für Erwachsene wurde der komplette Ablauf mit Stimmzetteln, Wahlkabinen etc. unter Berücksichtigung des Wahlgeheimnisses umgesetzt. Eine spannende Erfahrung. Anschließend konnte die Klasse sich beim Schnitzen von Unterwasserwelten in Linolplatten künstlerisch etwas austoben.

<u>Donnerstag:</u> Der Donnerstag begann mit der Aufteilung der Klasse: Während ein Teil mit Herrn Frisse gemeinsam im Werkraum fleißig war und Bänke schnitzte, sägte und hämmerte, sind alle anderen SchülerInnen mit Frieda und Frau Bellersen zunächst einkaufen gegangen und dann in der Schulküche verschwunden, um das Abendessen vorzubereiten.

Das Highlight der Woche war die Übernachtung von Donnerstag auf Freitag in der Schule. Nach einer großen Raubtierfütterung, die aus 12 (!) Blechen Pizza bestand, wurde im Tanzraum eine Mini-Disco veranstaltet und der Abend anschließend bei einem Film mehr oder weniger ausklingen gelassen.

Das gemeinsame Frühstück fiel am nächsten Tag vergleichsweise ruhig und etwas abgekämpft aus. Trotz der ein oder anderen nächtlichen Ruhestörung blickten wir in überwiegend lachende Gesichter und konnten die willkommene Abwechslung im Schulalltag lecker und gemütlich abschließen und in ein wohlverdientes verlängertes Wochenende starten.

Mariane Bellersen und Peter Frisse



























